

ZIRK-24

Bedarfsgesteuerte Nutzung der Warmwasserzirkulation



- Schaltet die Zirkulationspumpe nur bei Bedarf ein und kurz danach wieder aus
- Der Wasserhahn dient als Fernbedienung ohne Installation in der Wohnung
- Einfach im Heizraum zu installieren. Keine Montagearbeiten in der Wohnung oder im Haus.
- Umweltfreundlich und kostensparend. Reduziert die Stromkosten für die Pumpe und die Energieverluste der Leitungen

Technische Daten

Wiedereinschaltperre

0,5 min

max. Schaltleistung

200 Watt

Temperatureinschaltperre

35°C oder 45°C

Stromversorgung	230 V~/50Hz
Absicherung	mT 1,0 A
max. Schaltleistung	200 W
Wiedereinschaltsperrzeit	0,5 min
Temperatureinschaltsperrzeit	35°C oder 40°C
Einbauabstand von induktiven Verbrauchern (Pumpe)	mindestens 50 cm
Warmwasserumwälzung (Frischeschaltung)	alle 6h automatisch
Abmessungen	(BxTxH)
Sensorteil	110 x 65 x 65 mm
Steuerteil	62 x 48 x 95 mm

- Lieferumfang**
- 1 Steuerteil (2) (Zwischenstecker)
 - 2 Sensorteil (1) , beidseitig 3/4"-Außengewinde, flachdichtend mit Temperaturfühler
 - 3 Verschraubungen Messing, vernickelt, bestehend aus: Flachdichtungen, Überwurfmuttern 3/4", sowie Einlegeteilen mit 1/2" Außengewinde

So funktioniert das ZIRK-24-System

Der in der Warmwasserleitung eingebaute Sensor (1) reagiert auf die Strömungsbewegung des Wassers beim Öffnen eines Warmwasserventiles (4). Dieses Öffnen kann kurzzeitig vor dem eigentlichen Entnahmevorgang geschehen. Das Steuerteil (2) setzt daraufhin die Zirkulationspumpe (5) in Betrieb, um das warme Wasser vom Speicher (6) durch die Zirkulationsleitung zu schicken. Beim erneuten Öffnen des Ventiles, nach ein paar Sekunden, kommt warmes Wasser an. Der ZIRK-24 schaltet dann, je nach eingestellter Zeit zwischen 3 und 15 Minuten, die Zirkulationspumpe wieder ab, um das warme Wasser nicht ungenutzt durch die Leitung zu pumpen. Dieser Vorgang wird nun noch durch drei intelligente, energiesparende Funktionen unterstützt:

Die Wiedereinschaltsperrzeit

Die Wiedereinschaltsperrzeit verhindert ein wiederholtes Einschalten der Zirkulationspumpe innerhalb 0,5 Minuten, da sich ja noch genügend warmes Wasser in der Leitung befindet.

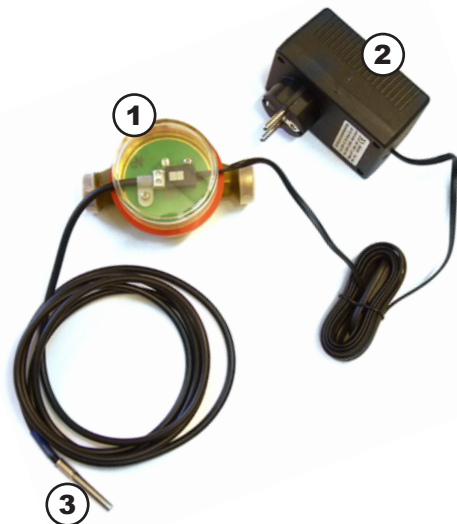
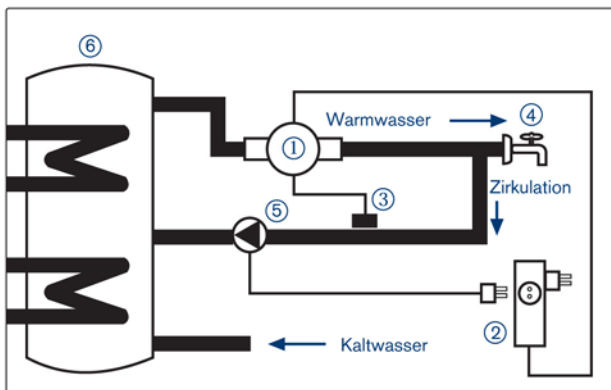
Die Temperatureinschaltsperrzeit

Die Temperatureinschaltsperrzeit vermeidet das Einschalten der Zirkulationspumpe solange die Leitung am Temperatursensor (3) durch ständige Entnahme von Warmwasser, auch nach der Wiedereinschaltsperrzeit, noch ca. 35°C oder 45°C warmes Wasser enthält.

Das geschieht zum Beispiel beim Füllen der Badewanne oder morgens im Mehrfamilienhaus durch häufige Nutzung mehrerer Entnahmestellen über einen längeren Zeitraum.

Die Frischeschaltung

Die Frischeschaltung bewirkt, daß das Wasser in der Leitung bei längerer Nichtbenutzung ausgetauscht wird, damit es nicht faulen kann (kein abgestandenes Wasser).



Überreicht durch:

PHÖNIX 
SonnenWärme AG

Ostendstraße 1
D-12459 Berlin

info@sonnenwaermeag.de
www.sonnenwaermeag.de